

**PRODUKTBE SCHREIBUNG**

FIBROeRASO ist ein halbschneller thixotroper Mörtel mit mittlerem Elastizitätsmodul und hoher Dimensionsstabilität auf der Basis von Schwefelaluminium-Beton, der mit synthetischen Mikrofasern verstärkt ist. Er eignet sich für die strukturelle Instandsetzung, das Glätten und den Schutz von Stahlbeton mit einem ausgezeichneten Oberflächenfinish.

**ANWENDUNG DES PRODUKTS**

- Dickschicht- Instandsetzung und schützende Millimeterglättungen von Stahlbetonstrukturen wie Säulen, Balken und Decken
- Reparatur von Mauerwerken mit Sichtbeton und von vorgefertigtem Mauerwerk
- Instandsetzung von Gesims und Balkonfronten
- Ebnung und Fertigstellung der Wände
- Instandsetzung und strukturelle Verstärkung von großen Bauwerken wie Viadukten und Dämmen

**VORTEILE**

- Hohe Wasserundurchlässigkeit
- Leicht zu verarbeiten und schnelle Anwendung
- Erhöhte Beständigkeit gegen Karbonisierung
- Ausgezeichnete Haftung auf Beton und an den Bewehrungseisen
- Optimaler Schutz gegen chemische Angriffe (Witterungseinflüsse)
- Hohe Formstabilität dank präziser Kontrolle der Schrumpfungerscheinungen sowohl in der plastischen als auch in der ausgehärteten Phase
- Praktisch bei der Arbeit mit dem mobilen Korb
- Helle Farbe
- Sowohl für die Wiederherstellung der Dicke als auch für das Oberflächenfinish in einer einzigen schnellen Lösung

**VORBEREITUNG UND ANWENDUNG****Vorbereitung der Oberflächen**

Die perfekte Haftung des Produkts auf dem Untergrund, die absolut notwendig ist, um die Stabilität der Instandsetzung zu gewährleisten, steht im Verhältnis zur Qualität der Vorbereitung der Oberfläche, auf die der Mörtel aufgetragen wird; daher ist zuvor wie folgt vorzugehen:

- Durch Hochdruckreinigung, Sandstrahlen oder mit dem Stockhammer alle beschädigten Teile



gründlich entfernen

- Oberfläche anrauen und alle Rückstände von Ölen, Filmen oder Zementschlämmen entfernen
- Falls die Oberflächen eine starke fixierende Wirkung benötigen, PROFIX 30 (siehe entsprechendes technisches Datenblatt) auftragen.
- Freiliegende Bewehrungseisen vom Rost befreien und auf das saubere Eisen das Schutzmittel SANOFER auftragen (siehe betreffendes technisches Datenblatt)
- In Abwesenheit von PROFIX 30, die Oberflächen gründlich mit Druckwasser sättigen, um eine endgültige Reinigung zu erreichen, und sie ab Beginn des Auftragens feucht halten.
- Bei lackierten Oberflächen empfiehlt sich die Durchführung einer Haftprobe

#### **Anrühren der Masse**

Die Zubereitung des Teigs sollte nach der folgenden Methode erfolgen:

- Das Wasser der Masse (3,2÷3,4 l pro Sack entsprechend 16-17 % Gewichtsanteilen) in einen Behälter geben
- Das Produkt langsam hinzufügen und gleichzeitig mit dem Rührgerät mischen
- Die Mischung etwa 2-3 Minuten lang mischen und die Zugabe von Wasser in den Anfangsphasen, in denen die Konsistenz der Mischung noch „feuchte Erde“ ist, vermeiden.

Am Ende die Verarbeitbarkeit überprüfen; falls notwendig, eine geringe Menge Wasser hinzufügen, um die Verarbeitbarkeit zu verbessern (geringe Abweichungen des hinzugefügten Wassers verändern die Produkteigenschaften nicht).

Das Handkneten der Masse wird nicht empfohlen, da es eine übermäßige Menge an Wasser erfordern würde, und auch das Mischen in einem Betonmischer oder mit einem Planetenmischer ist bei hohen Temperaturen zu vermeiden.

#### **Auftragen**

FIBROeRASO mit einer Kelle in Schichten von 1- 40 mm in einem einzigen Anstrich auftragen; zum Auftragen dickerer Schichten zwischen der Ausführung einer Schicht und der nächsten mindestens 30 Minuten warten und bei horizontalen Flächen ein geeignetes Bewehrungsnetz verwenden.

Bei senkrechten Flächen kann zwischen zwei Anstrichen ein alkalibeständiges Fasernetz oder XNET oder FLEXONET (vgl. dazu die entsprechenden technischen Datenblätter) eingelegt werden, wenn das Produkt als Spachtelschicht verwendet wird.

Bei großflächigen Anwendungen sind Wechselfelder und/oder die Verwendung eines Armierungsnetzes vorzusehen, das durch Verdübelung oder mittels VERBINDER 20 (siehe entsprechendes Datenblatt) am Untergrund befestigt wird.

#### **Auftragen durch Aufsprühen**

Das Produkt kann auch mit einer Verputzmaschine mit Lanze für Spachtelmassen aufgetragen werden, nachdem das Produkt separat angemischt wurde (für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Technischen Kundendienst Volteco).

In diesem Fall immer die vorherigen Anwendungshinweise beachten.

Bei hohen Temperaturen ist zu prüfen, ob die Konsistenz der Masse für die Verwendung in der Maschine geeignet ist.

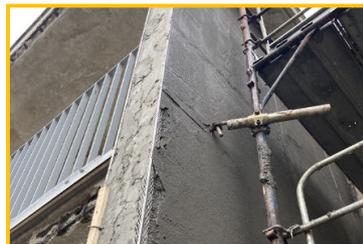
#### **Finish**

Das Finish mit FIBROeRASO kann mit einem Reibbrett mit Schwamm ausgeführt werden sobald sich der Mörtel härtet;

Die Oberfläche wird der eines Oberfinishes mit mittelfeiner Körnung sehr ähnlich sein.

Bei Sonneneinstrahlung, hohen Temperaturen oder Wind wird empfohlen, FIBROeRASO 12-24 Stunden nach dem Auftragen durch Besprühen der Oberfläche mit Wasser zu aushärten zu lassen.

Nach dem Aufziehen und auf jeden Fall nicht vor Ablauf von mindestens 4 Stunden nach dem Auftragen kann FIBROeRASO direkt mit einer CP1- und/oder CP0-Beschichtung geschützt werden (vgl. dazu die entsprechenden technischen Datenblätter), insbesondere wenn die Oberflächen thermodynamischen Bewegungen ausgesetzt sind, oder mit einer geeigneten Beschichtung/Anstrich.



Referenzen finden Sie auf Website [www.volteco.com](http://www.volteco.com)



**VERBRAUCH UND ERGIEBIGKEIT** 17,5 kg/m<sup>2</sup> pro Zentimeter aufgetragene Dicke.  
Ein Sack FIBROeRASO ergibt ungefähr 11,7 l Mörtel.

**VERPACKUNG UND LAGERUNG** FIBROeRASO ist in 20-kg-Säcke verpackt.  
Die Produkte müssen trocken, vor Sonne und Feuchtigkeit geschützt und bei Temperaturen von unter 5 °C gelagert werden.  
FIBROeRASO in der Originalverpackung ist 18 Monate haltbar.

**WICHTIGE HINWEISE** Bei Temperaturen von 5-10 °C verlangsamt sich die Aushärtung des Produkts, daher ist es ratsam, beim Mischen lauwarmes Wasser zu verwenden.  
Bei hohen Temperaturen oder Wind den Auftrag feucht halten, um die korrekte Aushärtung zu garantieren.  
Für große horizontale Felder (> 9 m<sup>2</sup>) Trennfugen einfügen.  
Die Angaben zur Zubereitung und Anwendung beziehen sich auf normale Umgebungsbedingungen (Temperatur +20 °C; relative Luftfeuchtigkeit 60%).

### PHYSIKALISCHE UND TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spezifikationen	Werte
Aussehen	graues Pulver
Konsistenz der Masse	thixotrop
Anwendungstemperatur	von +5 °C bis +30 °C
Verarbeitbarkeitszeit bei +20 °C	20'
Maximale Aggregatgröße	0,6 mm
Spezifisches Gewicht	> 1,90 kg/l
Verhältnis der Masse	100 Teile Pulver 16-17 Teile Flüssigkeit

Eigenschaft	Prüfmethode	Leistungsanforderungen DIN EN 1504-2	Erklärte Leistung (*)	Zertifizierte Leistung (**)
Haftung auf dem Untergrund	DIN EN 1542	≥ 1 MPa	≥ 2,0 MPa	2,17 MPa
Kapillare Aufnahme	DIN EN 1062-3	≤ 0,1 kg*m <sup>-2</sup> *h <sup>-0,5</sup>	≤ 0,1 kg*m <sup>-2</sup> *h <sup>-0,5</sup>	0,01 kg*m <sup>-2</sup> *h <sup>-0,5</sup>
Wasserdampfdurchlässigkeit (äquivalente Dicke Sd)	DIN EN 7783-2	Klasse 1 - Sd ≤ 5 m	-	Sd = 0,52 m
Eigenschaft	Prüfmethode	Leistungsanforderungen DIN EN 1504-3 Klasse R4	Erklärte Leistung (*)	Zertifizierte Leistung (**)
Schrumpfung	-	-	Kontrolliert	-
Biegezugfestigkeit nach 3 Std.	DIN EN 196-1	-	> 1,0 MPa	-
nach 1 Tag		-	> 3,5 MPa	-
nach 7 Tagen		-	> 5,5 MPa	-
nach 28 Tagen		-	> 6,5 MPa	-
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	DIN EN 12190	≥ 45 MPa	≥ 45 MPa	50,7 MPa
Gehalt an Chlorid-Ionen	DIN EN 1015-17	≤ 0,05%	-	0,01%
Haftung auf Beton	DIN EN 1542	≥ 2,0 MPa	> 2,0 MPa	2,17 MPa
Druck-Elastizitätsmodul nach 28 Tagen	DIN EN 13412	> 20 GPa	-	21,1 GPa
Widerstand gegen Karbonatisierung	DIN EN 13295	dk < Kontrollbeton (MC 0,45)	-	Anforderung erfüllt
Kapillarer Aufnahmekoeffizient	DIN EN 13057	≤ 0,5 kg*m <sup>-2</sup> *h <sup>-0,5</sup>	< 0,5 kg*m <sup>-2</sup> *h <sup>-0,5</sup>	0,35 kg*m <sup>-2</sup> *h <sup>-0,5</sup>
Wärmeverträglichkeit Teil 1 (Haftung nach 50 Frost-Tau-Zyklen)	DIN EN 13687-1	≥ 2,0 MPa	-	2,26 MPa
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	Klassifizierung	-	Euroklasse A1

Die wiedergegebenen Daten wurden im Labor bei +20 °C und 60 % r.F. erhalten.

\* Leistung der von VOLTECO garantierten Schwellenwerte

\*\* Leistung der von anerkannten, unabhängigen Einrichtungen zertifizierten Werte

### SICHERHEIT

Siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt.



<b>CE</b>	<b>VOLTECO S.p.a</b> Via delle Industrie, 47 - 31050 Ponzano Veneto (I)	<b>CE</b>	<b>VOLTECO S.p.a</b> Via delle Industrie, 47 - 31050 Ponzano Veneto (I)
<b>21</b> <b>DOP 0032</b> <b>EN 1504-3:2006</b> <b>1370-CPR-1299</b> <b>FIBROeRASO</b>		<b>21</b> <b>DOP 0037</b> <b>EN 1504-2:2005</b> <b>1370-CPR-1299</b> <b>FIBROeRASO</b>	
Statisch und nicht statisch relevante Instandsetzung: hydraulischer Reparaturmörtel zum Betonsatz, zur Verstärkung, zur Erhaltung oder Wiederherstellung der Passivität		Systeme für den Schutz von Betonoberflächen Beschichtung zur Regulierung des Wasserhaushalts (MC) und zur Erhöhung des elektrischen Widerstands (IR)	
Brandverhalten: Klasse A1 Druckfestigkeit: Klasse R4 $\geq$ 45 MPa Gehalt an Chlorid-Ionen: $\leq$ 0,05% Haftung: $\geq$ 2,0 MPa Widerstand gegen Karbonatisierung: $dk \leq$ Referenzbeton (MC 0,45) Elastizitätsmodul: $\geq$ 20 GPa Haftung infolge von Wärmeverträglichkeit: • Teil 1: Frost-Tau-Zyklen: $\geq$ 2,0 MPa Kapillare Aufnahme: $\leq$ 0,5 kg*m <sup>-2</sup> *h <sup>-0,5</sup> Behinderte Schrumpfung/Ausdehnung: NPD Wärmeausdehnungskoeffizient: NPD Gefährliche Stoffe: Siehe SDB		Brandverhalten: Klasse A1 Wasserdampfdurchlässigkeit: Klasse I Kapillare Aufnahme und Wasserdurchlässigkeit: $<$ 0,1 kg*m <sup>-2</sup> *h <sup>-0,5</sup> Haftung: $\geq$ 1 N/mm <sup>2</sup> Gefährliche Stoffe: Siehe SDB	

**COPYRIGHT**

© Copyright Volteco S.p.A. - All rights reserved.  
 Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Bilder und Texte sind Alleineigentum der Volteco S.p.A.  
 Können sich jederzeit ohne vorherige Mitteilung ändern.  
 Die aktualisierten Versionen dieses und anderer Dokumente (Leistungsverzeichnis, Broschüren usw.) sind bei [www.volteco.com](http://www.volteco.com) einzusehen.  
 Im Fall der Übersetzung könnte der Text technische und sprachliche Unvollkommenheiten enthalten.

**GESETZLICHE HINWEISE**

Hinweis für den Käufer/Anwender  
 Das vorliegende, von der Volteco S.p.A. bereitgestellte Dokument will ausschließlich eine Hilfe darstellen und Richtangaben für den Käufer/Anwender liefern.  
 Die erforderlichen Vertiefungen der jeweiligen Einsatzgegebenheiten werden nicht in Betracht gezogen, da Volteco S.p.A. nicht darin einbezogen ist.  
 Ändert und erweitert die Verpflichtungen des Herstellers Volteco S.p.A. nicht.  
 Es könnten Änderungen vorliegen, daher muss sich der Anwender vor jeder Anwendung auf der Website [www.volteco.com](http://www.volteco.com) diesbezüglich informieren.  
 Die oben genannten Klarstellungen erstrecken sich auf die technischen/kommerziellen Informationen des Handelsnetzwerks vor und nach dem Verkauf.